



Foto: Media Frankfurt

CASE STUDY

INTEGRIERTER BRANDSCHUTZ FÜR TERMINAL 3 FRANKFURT

SCHUTZ DIGITALER INFRASTRUKTUR DURCH MINI-FEUERLÖSCHER E-BULB

Mit der Eröffnung des Terminal 3 am Flughafen Frankfurt Ende April 2026 wurde eines der bedeutendsten Infrastrukturprojekte Europas fertiggestellt. Das Terminal setzt nicht nur architektonisch neue Maßstäbe, sondern etabliert auch eine vollständig digitalisierte Umgebung im Bereich Digital-Out-of-Home (DOOH). Rund 57 Airlines werden schrittweise in das neue Terminal integriert, das von Beginn an als „DOOH-native“ Infrastruktur konzipiert wurde. Herzstück ist ein hochmodernes digitales Werbenetzwerk mit etwa 230 Screens auf rund 2.500 Quadratmetern Fläche. Diese begleiten Passagier:innen entlang der gesamten Customer Journey: vom Check-in bis zur Gepäckausgabe.

In Zusammenarbeit mit den Partnern LG Electronics und M-Cube übernimmt die JOB Group eine zentrale Rolle: den Schutz dieser digitalen Infrastruktur durch innovative Brandschutzlösungen.

”

„Die **E-Bulb** war für uns der technologische Schlüssel, um visuelle Exzellenz und **maximale Sicherheit** kompromisslos zu vereinen.“



Robert Bergner,
Head of Solution Sales
LG Information Display



Die Herausforderung

Die zunehmende Digitalisierung bringt erhebliche Anforderungen an Sicherheit und Betrieb mit sich, insbesondere in hochfrequentierten und sicherheitskritischen Umgebungen wie internationalen Flughäfen.

Die zentralen Herausforderungen im Projekt Terminal 3 waren:

- **Integration von Brandschutz in digitale Systeme:**
Klassische Brandschutzlösungen sind oft sperrig und beeinträchtigen Design sowie Funktionalität moderner Displays.
- **Hohe Sicherheitsanforderungen:**
Flughäfen unterliegen strengen regulatorischen Vorgaben, insbesondere bei Brandschutz und Betriebssicherheit.
- **Dauerbetrieb ohne Unterbrechung:**
Die Systeme müssen rund um die Uhr funktionieren, ohne Wartungsunterbrechungen oder Einschränkungen für Passagier:innen.
- **Ästhetische Anforderungen:**
Die digitale Infrastruktur ist integraler Bestandteil der Architektur und darf visuell nicht beeinträchtigt werden.

Eine Lösung musste daher nicht nur zuverlässig und zertifiziert sein, sondern sich auch nahtlos in die bestehende Technologie und Gestaltung integrieren lassen.

Die Lösung

Die JOB Group begegnete diesen Herausforderungen mit ihrer VdS-zertifizierten E-Bulb-Technologie zur frühzeitigen Branderkennung.

- **Früherkennung** potenzieller Brandherde direkt innerhalb der digitalen Displays
- **Integration** ohne bauliche Eingriffe oder Einschränkungen im laufenden Betrieb
- **Unsichtbaren Schutz**, der das architektonische Design der LED-Installationen nicht beeinträchtigt
- **Zertifizierung** direkt ab Werk, durch die Integration in die LG LED-Module in Korea

Durch die enge Zusammenarbeit mit LG Electronics konnte die feuerlöschende Thermosicherung direkt in die Displaymodule integriert werden. Dadurch entfielen zusätzliche Gehäuse oder externe Brandschutzsysteme, die das Erscheinungsbild gestört hätten.

Das Ergebnis ist eine leistungsstarke, sichere und ästhetisch anspruchsvolle DOOH-Infrastruktur, die neue Maßstäbe für Flughäfen weltweit setzt.

Fazit

Das Projekt Terminal 3 Frankfurt zeigt eindrucksvoll, wie sich digitale Innovation und intelligenter Brandschutz miteinander verbinden lassen. Die JOB Group hat mit ihrer E-Bulb-Technologie entscheidend dazu beigetragen, dass eines der modernsten DOOH-Netzwerke Deutschlands nicht nur visuell überzeugt, sondern auch höchsten Sicherheitsanforderungen gerecht wird.

Damit entsteht ein zukunftsweisendes Beispiel für moderne Infrastruktur, die sowohl Betreiber:innen als auch Millionen Reisenden jährlich ein Höchstmaß an Sicherheit und Performance bietet.



Foto: Media Frankfurt

PROJEKTZUSAMMENFASSUNG:

Land:	Deutschland
Partner:	LG Electronics
Endkunde:	Media Frankfurt
Segment:	Digital Signage in KRITIS
Lösung:	E-Bulb



Der kleinste Feuerlöscher der Welt, die E-Bulb von JOB

Bei Fragen zu Anwendungsmöglichkeiten oder technischen Details zum kleinsten Feuerlöscher der Welt, der E-Bulb, wenden Sie sich gerne an Markus Fiebig, Senior Produkt Manager E-Bulb (markus.fiebig@job-group.com).



JOB GmbH

Kurt-Fischer-Straße 30 • 22926 Ahrensburg • Deutschland
info@job-group.com | www.job-group.com